



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Mylife Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Mylife Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Deckungsrückstellung, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,7 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Mylife Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,1 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 3,7% und liegt damit um 2,9 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,6%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	318.956
Fondsgebundene LV	979.640
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1.345.579
HGB-Deckungsrückstellung	280.860
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	23.220
Risiko- und Übriges Ergebnis	1.878
Schlussüberschussanteil-Fonds	4.180
Zahlungen Versicherungsfälle	61.181
Zinszusatzreserve	22.100
aktivische Bewertungsreserven	25.940
freie RSt für Beitragsrückerstattung	12.100
mittlerer Tarifrachungszins	2,1%
nachrangige Verbindlichkeiten	10.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	33.220
verfügbare RfB	16.280
HGB-DRSt ohne ZZR	258.760
Bestandsabbaurate	4,9%
Passivduration	22
skalierte aktivische Bewertungsreserven	25.940
Marktwert Kapitalanlagen	344.896
Marktwert-Bilanzsumme	1.371.519
zukünftige pass. vt. Überschüsse	41.302
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-55.497
passivische Bewertungsreserven	-14.195
zukünftige Überschüsse	11.745
zukünftige Aktionärs Gewinne	-2.382
latente Steuern	-298
ökonomisches Eigenkapital	29.040
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	1,6%
ökonomische Eigenkapitalquote	3,7%